



ANMELDESCH EIN ab Jahrgangsstufe 6

Schüler/in:

Name: _____

Vorname: _____

m w (bitte ankreuzen)

Anschrift des Schülers/der Schülerin:

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geburtsort: _____

Geburtsdatum: _____

Zuzugjahr des
Schülers nach Deutschland: _____

Geburtsland: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Religionszugehörigkeit: _____

Ab Jg. 9, Mailadresse u. Mobilnummer der Schülerin / des Schülers:

Behinderungen und Krankheiten, die beachtet werden müssen:

_____ (Nachweise liegen vor)

Falls Ihr Kind weder ev. noch kath. ist, nimmt es am Unterricht in praktischer Philosophie teil.

Falls Sie dennoch wünschen, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter am Religionsunterricht teilnimmt,
geben Sie dies bitte an: ev. Unterricht kath. Unterricht

Umgangssprache in der Familie: _____

Früherer Schulbesuch:

(bisher besuchte Schulen):

Name der Schule: _____ von/bis _____

Name der Schule: _____ von/bis _____

Name der Schule: _____ von/bis _____

Beantragung Bus-Ticket ja nein
(Entfernung: Sek I mehr als 3,5 km, Sek II mehr als 5 km)

Ich/Wir nehmen zur Kenntnis, dass zum Schulprogramm des Gymnasiums Frechen Fahrten in Jahrgangsstufe 5, 7 und Q1 gehören sowie koedukativer Schwimmunterricht.

Frechen, den _____

Unterschrift

Elterliche Sorge:

Mutter

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: (falls abweichend vom Kind)
Straße: _____
PLZ: _____
Ort: _____
Ortsteil: _____

Telefon

privat: _____
mobil: _____
dienstlich: _____
E-Mail: _____
Geburtsland d. Mutter: _____
Staatsangehörigkeit: _____

Das Sorgerecht liegt bei

beiden Elternteilen nur Mutter

Schüler/In ist volljährig

Vater

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: (falls abweichend vom Kind)
Straße: _____
PLZ: _____
Ort: _____
Ortsteil: _____

Telefon

privat: _____
mobil: _____
dienstlich: _____
E-Mail: _____
Geburtsland d. Vaters: _____
Staatsangehörigkeit: _____

nur Vater

Stehen Pflicht und Recht der elterlichen Sorge nicht beiden Eltern gemäß § 1626a (1) 1. Hs. BGB automatisch gemeinsam zu, sind die entsprechenden Nachweise durch öffentliche Urkunden (§§ 1626a (1) Ziff. 1, (2); 1626d BGB) bzw. Beschlüsse/Urteile des Familiengerichts zu erbringen.

(Eine Kopie wird zu den Schulakten genommen)

In Zweifelsfällen wird das nach § 87e (6) Satz 2 des 8. Buches Sozialgesetzbuch zuständige Jugendamt um Auskunft gebeten.

Die Aufnahme wird beantragt zum _____ in die Jahrgangsstufe _____

Die Unterlagen für die Aufnahme (Überweisungszeugnis/Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten Schule/Grundschulempfehlung u. ä.)

liegen bereits vor

reiche ich nach.

Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner/unserer vorstehenden Angaben, zu denen ich/wir gem. § 120 (2) Schulgesetz NRW verpflichtet bin/sind. Über eventuell eintretende Änderungen werde(n) ich/wir das Gymnasium unverzüglich gem. §§ 42 (1), (4); 120 (1), (2) Schulgesetz NRW informieren. Ich weiß/wir wissen, dass über die Aufnahme erst entschieden wird, wenn der Schule alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Die Hausordnung des Gymnasiums in der gegenwärtig gültigen Fassung habe(n) ich/wir erhalten und verpflichte(n) mich/uns in Vertretung meines/unseres (§1629 BGB) zu ihrer Einhaltung.

Wir sind damit einverstanden, dass Bilder meines Kindes (z.B. Bilder von Schulveranstaltungen) in Publikationen der Schule veröffentlicht werden dürfen.

Ich bin damit einverstanden, dass Informationen über mein Kind zu schulinternen Zwecken verwendet werden dürfen.

Frechen, _____

Unterschrift (en)
volljähriger Schüler/volljährige Schülerin
Inhaber(in) der elterlichen Sorge gem. § 1629 BGB